

Information für Studienteilnehmende und Hinweise zum Datenschutz

Es freut uns sehr, dass Sie sich für die Teilnahme an unserer Studie interessieren!

1 Worum geht es bei der Studie?

Die Untersuchung verfolgt zwei wesentliche Ziele. Zum einen ist es wichtig, die Entwicklung der Einstellungen von Jugendlichen zu Substanzkonsum, Internetgebrauch, Computer- und Glücksspiel sowie ihres Konsumverhaltens über die Zeit zu erfassen, um Trends erkennen zu können. Zum anderen sollen Mechanismen der Entstehung von substanz- und verhaltensbezogenen Problemen genauer untersucht werden. Diese Studie interessiert sich daher für die Einstellungen und das Konsumverhalten der 15- und 16-jährigen Schülerinnen und Schüler.

Aus den gewonnenen Erkenntnissen sollen Maßnahmen zur Verhinderung süchtigen Verhaltens abgeleitet werden. Darüber hinaus werden im Fragebogen auch Fragen zum Gesundheitszustand, zur Teilnahme an Präventionsprogrammen und zu Verhaltensweisen gestellt, die ein ordnungswidriges und mit Geldbuße verfolgbares Verhalten (z. B. Schulschwänzen) darstellen können. Es werden zudem Fragen zu dem höchsten Bildungsabschluss der Eltern, zur finanziellen Stellung der Familie, sowie zum familiären Zusammenleben gestellt.

1.1 Freiwilligkeit zur Teilnahme an der Studie

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Der Schüler/die Schülerin kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an der Studie beenden, ohne dass ihm/ihr daraus Nachteile entstehen. Der Fragebogen kann jederzeit beendet werden. Die bis dahin eingegebenen Daten werden nicht gespeichert.

2 Welche Daten werden erhoben und wie werden sie verarbeitet

2.1 Betroffene Personen

Schülerinnen und Schüler, die im Jahr 2008 geboren wurden und zum Zeitpunkt der Erhebung 15 bzw. 16 Jahre alt sind.

2.2 Welche Daten werden erhoben

- Namen und Vornamen des Schülers, der Schülerin, bzw. der Eltern in der Einverständniserklärung wird nach Abschluss der Studie datenschutzkonform vernichtet
- Sozioökonomische Daten (Geschlecht, Geburtstag Jahr und Monat, Bildungsstatus der Eltern, Lebenszusammensetzung der Familie)
- Daten zur körperlichen Aktivität
- Daten zum Konsum legaler und illegaler Substanzen (z.B. Tabak, Alkohol, Medikamente, Kokain, Cannabis), Erfahrung mit Glücksspiel
- Daten zum Gesundheitszustand (mentale Gesundheit, sowie körperliche Gesundheit)

EUROPÄISCHE SCHÜLERSTUDIE ZU ALKOHOL UND ANDEREN DROGEN (ESPAD)



Bei den o.g. Daten handelt es sich teilweise um besondere Kategorien personenbezogener Daten, die wir nur mit Ihrer Einwilligung erheben und verarbeiten dürfen. Die Erhebung dieser Datenkategorien ist zentraler Bestandteil der Studie und damit für die Erreichung des Ziels der Studie unerlässlich.

2.3 Wie werden die Daten verarbeitet

2.3.1 Datenerhebung

Die Datenerhebung wird mithilfe des Online-Umfragetools LimeSurvey durchgeführt (<https://www.limesurvey.org/de>). Die Daten des ausgefüllten Online-Fragebogens („Schülerinnen-und-Schüler-Fragebögen-Datensatz“) werden direkt in eine zentrale Datenbank übermittelt, welche vom Institute of Clinical Physiology, National Research Council of Italy für alle an der ESPAD Studie teilnehmenden Europäischen Länder zur Verfügung gestellt wird. Die Antworten verbleiben während der Datenerhebung in LimeSurvey auf einem sicheren Server (Cloud-Plattform-Infrastruktur- Seeweb, <https://www.seeweb.it/en>) mit Rechenzentren in Europa und liegen nur in aggregierter Form vor und es werden keine IP-Adressen gespeichert.

Jeder Schule und jeder Klasse wird eine eindeutige Identifikationsnummer zugewiesen. Diese Nummer ist sowohl im „Schülerinnen-und-Schüler-Fragebögen-Datensatz“, als auch im „Klassenberichte-und-Lehrkraft-Fragebögen-Datensatz“ als Variable vorhanden. Ein Klassenbericht oder Lehrerfragebogen kann nur eindeutig über die Identifikationsnummer identifiziert werden. Wenn der Klassenbericht und der Lehrerfragebogen an das IFT gesendet werden, können die Daten durch den Identifikationscode auf Klassenebene „gematched“ werden. Die erfragten Informationen zur Schulumgebung im Lehrerfragebogen sind für bestimmte Analysezwecke notwendig (z. B. Multi-Level-Analysen) und müssen daher der jeweiligen Klasse zuordenbar sein. Am IFT werden die Datensätze „Klassenberichte-und-Lehrkraft-Fragebögen“ und „Datensatz-Schülerinnen-und-Schüler-Fragebögen“ getrennt gehalten und nur zu bestimmten Forschungsfragen zur Analyse zusammengeführt (Matching auf Klassenebene). Ebenso werden die Ergebnisse ausschließlich nach Gruppen zusammengefasst ausgewertet. Eine Auswertung auf der Ebene einzelner Klassen findet nicht statt.

2.3.2 Speicherdauer

Die **Schul-Adress-Datei** zur Identifikation einzelner Schulen oder Klassen (personenbeziehbare Daten) wird am Projektende (31.12.2024) gelöscht. Diese Schul-Adress-Datei ist notwendig, um Dankeschreiben zu verfassen und die Ergebnisse auf Landesebene zu analysieren und in einem Bericht darzustellen.

Die unterschriebenen **Einverständniserklärungen** der Schülerinnen und Schüler verbleiben an der Schule und werden nach der Befragung vernichtet. Die Einwilligungserklärungen der Schülerinnen und Schüler werden bei der Klassenlehrkraft gesammelt und nach der Datenerhebung vernichtet.

EUROPÄISCHE SCHÜLERSTUDIE ZU ALKOHOL UND ANDEREN DROGEN (ESPAD)



Der **Schülerinnen-und-Schüler-Fragebogen Datensatz** wird aus der zentralen Datenbank gelöscht, sobald alle teilnehmenden europäischen Länder die Daten heruntergeladen und lokale Integritätsprüfungen durchgeführt haben, spätestens jedoch zum Projektende am 31.12.2024.

2.3.3 Beteiligte Personen

Die erhobenen Daten sind ausschließlich Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeitern zugänglich und werden von diesen verarbeitet. Alle am Projekt beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet und unterliegen der Schweigepflicht.

Die Aufbewahrungsfrist für die vollständig anonymisierten Daten beträgt gemäß den aktuellen Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi) zur Sicherstellung der guten wissenschaftlichen Praxis mindestens 10 Jahre nach Erscheinen des Studienberichts.

3 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, ergibt sich aus der Erteilung Ihrer Einwilligung. Die von Ihnen zum Zwecke dieser Befragung überlassenen personenbezogenen Daten sowie Daten der besonderen Kategorien werden im Einklang mit den Bestimmungen der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) aufgrund Ihrer Einwilligung (gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO & gem. Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO) verarbeitet.

4 Kontaktmöglichkeiten der Verantwortlichen

Sollten Sie noch Fragen haben oder sich bei der Bearbeitung des Fragebogens Unklarheiten ergeben, wenden Sie sich bitte an die **Projektleitung**:

IFT Institut für Therapieforchung
Dr. Sally Olderbak
Leopoldstraße 175, 80804 München
Telefon: 089 360804 38
E-Mail: espad2024@ift.de

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung ist das

IFT Institut für Therapieforchung
Leopoldstr. 175, D 80804 München
Geschäftsführung: Prof. Dr. Eva Hoch, Hubertus Reincke

Den externen **Datenbeauftragten** des IFT erreichen Sie unter:

Zlatko Dracic

Telefon: 089-92896945,

E-Mail: datenschutzbeauftragter@ift.de

5 Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung

5.1 Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Die Beschwerde kann über den Link <https://www.lida.bayern.de/de/beschwerde.html> an die zuständigen Landesdatenschutzbeauftragten der Aufsichtsbehörde in Bayern erfolgen oder an jede andere Datenschutzaufsichtsbehörde.

5.2 Sonstige Betroffenenrechte

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben haben Sie gegenüber dem IFT Institut für Therapieforschung grundsätzlich das Recht auf

- Widerruf Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber,
- Auskunft über diese Daten
- eine Berichtigung Ihrer Daten, soweit diese Daten unrichtig sind,
- die Löschung Ihrer Daten, soweit für die Verarbeitung keine Rechtfertigung und keine Pflicht zur Aufbewahrung (mehr) besteht,
- Einschränkung der Verarbeitung in besonderen gesetzlich bestimmten Fällen und
- Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten – soweit Sie diese bereitgestellt haben – an Sie oder einen Dritten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format.

Hinweis auf Art. 11 (DSGVO) über Einschränkung der o.g. Rechte

- Nach Abschluss der Studie wird die Adressdatei der Schule vernichtet, so dass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen mehr möglich sind
- Damit können keine Datensätze mehr identifiziert werden, was zu einer Einschränkung der o.g. Rechte führt

Einverständniserklärung

Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter

Mit der Teilnahme unserer/meiner Tochter / unseres/meines Sohnes

.....
(Name, Vorname)

an der Europäischen Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD) in Bayern bin ich / sind wir einverstanden. Wir bestätigen die Informationen zum Ablauf der Studie und die Datenschutzhinweise gelesen und verstanden haben. Ich/wir willige/n ein, dass unsere/meine Tochter / unser/mein Sohn zu den Themenbereichen Herkunft, Konsum legaler und illegaler Substanzen, Internetgebrauch, Computer- und Glücksspielverhalten befragt wird.

Der in LimeSurvey ausgefüllte Online-Fragebogen darf auf einem sicheren internen Server der europäischen ESPAD-Gruppe in aggregierter Form gespeichert, dort nach wissenschaftlichen Kriterien aufbereitet und an das IFT Institut für Therapieforschung übertragen werden. Ferner willige/n ich/wir ein, dass das IFT die Daten in anonymisierter Form für die Datenauswertungen und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen speichern darf. Ich bestätige, dass ich von der anderen erziehungsberechtigten Person bevollmächtigt bin, die Einverständniserklärung auch in deren Namen zu unterschreiben.

(Ort und Datum)

(Unterschrift Erziehungsberechtigte und/oder Erziehungsberechtigter)

(Ort und Datum)

(Unterschrift Schülerin/Schüler)

Einverständniserklärung

Schülerin / Schüler

.....

Vorname Name

Ich bin mit der Teilnahme an der Europäischen Schülerstudie zu Alkohol und anderen Drogen (ESPAD) einverstanden. Ich willige ein, dass ich zu den Themenbereichen Herkunft, Konsum legaler und illegaler Substanzen, Internetgebrauch, Computer- und Glücksspielverhalten befragt werde.

Der von mir in LimeSurvey ausgefüllte Online-Fragebogen darf auf einem sicheren Server der europäischen ESPAD-Gruppe in aggregierter Form gespeichert, dort nach wissenschaftlichen Kriterien aufbereitet und an das IFT Institut für Therapieforschung weitergeleitet werden. Ferner willige ich ein, dass das IFT die Daten meines Fragebogens in anonymisierter Form für Datenauswertungen und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen speichert.

(Ort und Datum)

(Unterschrift Schülerin/Schüler)